

Kolben-φ	φ32	φ40	φ50		φ63		φ80		
Rohr Außen-φ	φ36	φ44	φ55		φ69		φ88		
Maß A	44	54	65		79		100		
Maß B1	162+Hub								
Maß B2	143.5+Hub	153.5+Hub	143.5+Hub	153.5+Hub	143.5+Hub	153.5+Hub	164.5+Hub	168.5+Hub	178.5+Hub
Maß B3	136.5+Hub						146.5+Hub	154.5+Hub	164.5+Hub
Maß B4	131.5+Hub						141.5+Hub	153+Hub	163+Hub
Maß B5	118+Hub	128+Hub	118+Hub	128+Hub	118+Hub	128+Hub	139+Hub	143+Hub	153+Hub
Maß C	37	45	55.5			69.5		88	
Maß D	φ12	φ16	φ12	φ16/φ20	φ12	φ16/φ20	φ25	φ20	φ25
Maß EBO	70						80	70	80
Maß EBU	124.5+Hub						134.5+Hub	143.5+Hub	153.5+Hub
Maß EBM ¹⁾	105 bis Hub+104	115 bis Hub+114	105 bis Hub+104	115 bis Hub+114	105 bis Hub+104	115 bis Hub+114	125 bis Hub+125	115 bis Hub+129	125 bis Hub+139
Maß EBM1 ²⁾	75	85	75	85	75	85	85	85	95
Maß F	100						130		
Maß G	G1/8"						G1/4"		
Theoretische Hubkraft bei 6bar	480N	750N	1180N		1870N		3015N		

1) Nur für Anschlussstück gültig!
2) Anschlussstück um 180° gedreht
3) Entriegelung der ausgefahrenen Position durch ziehen der beiden Entriegelungsschrauben in gezeichneter Richtung.
4) O ... Anspiesung OBEN, U ... Anspiesung UNTEN, M ... Anspiesung MITTIG
5) DV ... beidseitig verriegelt, AV ... ausgefahren verriegelt
6) Typenfreigabe ist nach VdS 2579:2012-05 und VdS 2583:2012-05 getestet.

Technische Hinweise siehe 02.001.DAT.04.00:

- Bitte beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

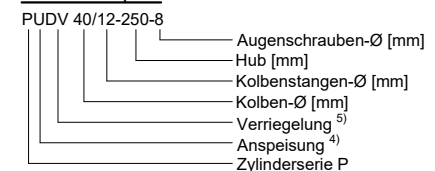
Inbetriebnahme:

- Vor der Inbetriebnahme ist auf folgendes zu achten:
- Leichtgängigkeit des Zylinders.
- Überprüfung, ob der Pneumatikzylinder seinen vollen Hub ohne Kollision mit anderen Anlagenteilen durchfahren kann. Hierbei auch unbedingt Verformungen bei Maximalbelastung und maximaler Druckbeaufschlagung berücksichtigen.
- Funktion der Endlagenverriegelung (falls vorhanden) prüfen.
- Kolbenstange und Entriegelungsschrauben auf Rostfreiheit prüfen.
- Kolbenstange auf Beschädigungen prüfen.
- Die Atmosphäre, in der der Pneumatikzylinder eingebaut ist, darf nicht korrosiv sein.

Wartung:

- Die Wartung muss 1x jährlich von einem dafür ausgebildeten Wartungspersonal durchgeführt werden. Es müssen folgende Punkte überprüft werden:
- Entriegelungsschrauben auf Rostfreiheit prüfen.
- Dichtungsring der Entriegelungsschraube auf Abnutzung, Beschädigungen und Abdichtung zum Gehäuse prüfen.
- Kolbenstange auf Rostfreiheit, Beschädigungen und Sauberkeit (gegebenenfalls reinigen) prüfen.
- Abstreifer für Kolbenstange auf Abnutzung und Abdichtung zur Kolbenstange prüfen.
- Alle Zylinderteile auf Dichtheit prüfen (dazu ist es unbedingt erforderlich, den Zylinder in jeder Hubposition und Ansteuerichtung (AUF oder ZU) zu überprüfen).
- Überprüfung auf Staubfreiheit (gegebenenfalls reinigen).

Bestellbeispiel:



Technische Daten:

Max. Betriebsdruck	Hub-, Aufhänge- und Einbaulageabhängig, jedoch max. 30bar (siehe Tabellen: 02.027.T0.*, 02.027.T1.*, 02.027.T2.*)
Min. Betriebsdruck	4bar
Max. statischer Gehäusedruck	60bar
Testdruck ⁶⁾	90bar
Max. Zugkraft der Verriegelung	6500N
Einsetzbar im Temperaturbereich	-25°C - +60°C nach VdS 2159 für 2h +110°C
Luftqualität	gefiltert und ungeölt
VdS-Anerkennungsnummern	Ø32 ... G500008, Ø40 ... G500009, Ø50 ... G500010, Ø63 ... G500011, Ø80 ... G507006

Verstellbereich Augenschraube: (für die Maße B1, B3, B4, EBO, EBU)

- Augenschraube M8x40: +10mm/-4mm (für Kolbenstange Ø12)
- Augenschraube M10x60: +30mm/-4mm (für Kolbenstange Ø16, Ø20 und Ø25)

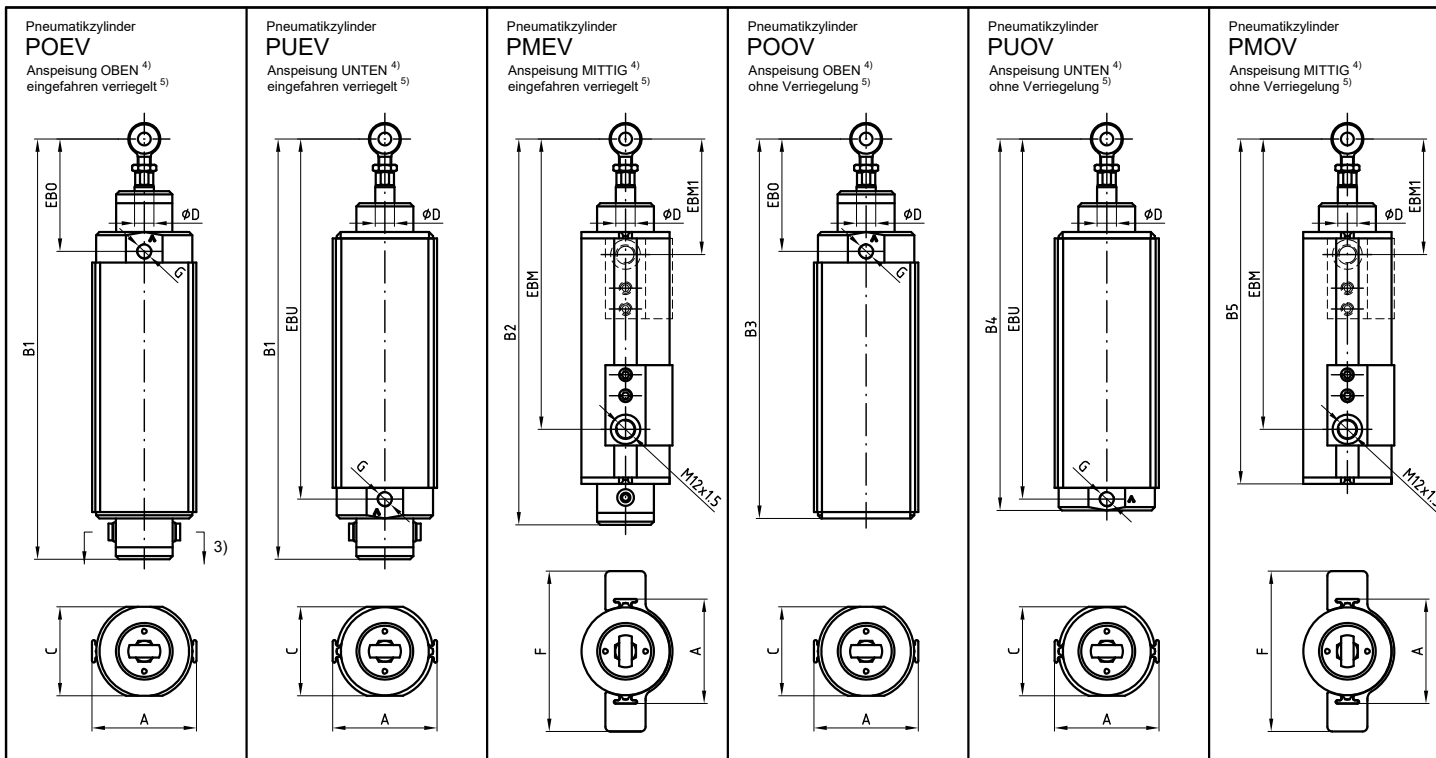
Verstellbereich Augenschraube: (für die Maße B2, B5, EBM, EBM1)

- Augenschraube M8x40: +/-7mm (für Kolbenstange Ø12)
- Augenschraube M10x60: +/-17mm (für Kolbenstange Ø16, Ø20 und Ø25)

Erforderliche CO2-Menge bei 10bar [g]:

$$M = \frac{d^4 \cdot \pi \cdot (h+20) \cdot k \cdot 10^6}{4} \quad d \dots \text{Kolben-Ø [mm]; } h \dots \text{Hub [mm]; } k \dots \text{26 [g/ltr]}$$

Toleranz	Maßstab 3:10	Werkstoff	
Erstellt	Blatt 1/2	Format A3	Titel Typenübersicht
Geprüft	Ausgabedatum 25.01.2022		für Pneumatikzylinder Baureihe PxDV und PxAV
Grasl			Dokumentenart Datenblatt
Pneumatic Mechanik GmbH	QM FO 05.24.0		Dokumentenstatus Gültig
			Sachnummer 02.001.DAT.00.06



Kolben-φ	φ32	φ40	φ50	φ63	φ80
Rohr Außen-φ	φ36	φ44	φ55	φ69	φ88
Maß A	44	54	65	79	100
Maß B1	162+Hub				180+Hub
Maß B2	143.5+Hub	153.5+Hub	143.5+Hub	153.5+Hub	168.5+Hub
Maß B3	136.5+Hub			146.5+Hub	154.5+Hub
Maß B4	131.5+Hub				153+Hub
Maß B5	118+Hub	128+Hub	118+Hub	128+Hub	143+Hub
Maß C	37	45	55.5	69.5	88
Maß D	φ12	φ16	φ12	φ16/φ20	φ25
Maß EBO	70				80
Maß EBU	124.5+Hub				143.5+Hub
Maß EBM ¹⁾	105 bis Hub+104	115 bis Hub+114	105 bis Hub+104	115 bis Hub+114	115 bis Hub+129
Maß EBM1 ²⁾	75	85	75	85	95
Maß F	100				130
Maß G	G1/8"				G1/4"
Theoretische Hubkraft bei 6bar	480N	750N	1180N	1870N	3015N

1) Nur für Anschlussstück gültig!
 2) Anschlussstück um 180° gedreht
 3) Entriegelung der ausgefahrenen Position durch ziehen der beiden Entriegelungsschrauben in gezeichneter Richtung.
 4) O ... Anspeisung OBEN, U ... Anspeisung UNTEN, M ... Anspeisung MITTIG
 5) EV ... eingefahren verriegelt, OV ... ohne Verriegelung
 6) Typenfreigabe ist nach VdS 2579:2012-05 und VdS 2583:2012-05 getestet.

Technische Hinweise siehe 02.001.DAT.04.00:

- Bitte beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

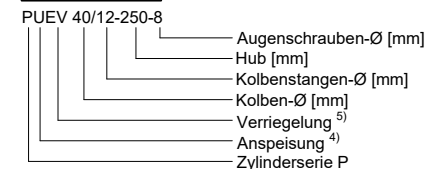
Inbetriebnahme:

- Vor der Inbetriebnahme ist auf folgendes zu achten:
- Leichtgängigkeit des Zylinders.
- Überprüfung, ob der Pneumatikzylinder seinen vollen Hub ohne Kollision mit anderen Anlagenteilen durchfahren kann. Hierbei auch unbedingt Verformungen bei Maximalbelastung und maximaler Druckbeaufschlagung berücksichtigen.
- Funktion der Endlagenverriegelung (falls vorhanden) prüfen.
- Kolbenstange und Entriegelungsschrauben auf Rostfreiheit prüfen.
- Kolbenstange auf Beschädigungen prüfen.
- Die Atmosphäre, in der der Pneumatikzylinder eingebaut ist, darf nicht korrosiv sein.

Wartung:

- Die Wartung muss 1x jährlich von einem dafür ausgebildeten Wartungspersonal durchgeführt werden. Es müssen folgende Punkte überprüft werden:
- Entriegelungsschrauben auf Rostfreiheit prüfen.
 - Dichtungsring der Entriegelungsschraube auf Abnützung, Beschädigungen und Abdichtung zum Gehäuse prüfen.
 - Kolbenstange auf Rostfreiheit, Beschädigungen und Sauberkeit (gegebenenfalls reinigen) prüfen.
 - Abstreifer für Kolbenstange auf Abnützung und Abdichtung zur Kolbenstange prüfen.
 - Alle Zylinderteile auf Dichtheit prüfen (dazu ist es unbedingt erforderlich, den Zylinder in jeder Hubposition und Ansteuerichtung (AUF oder ZU) zu überprüfen).
 - Überprüfung auf Staubfreiheit (gegebenenfalls reinigen).

Bestellbeispiel:



Technische Daten:

Max. Betriebsdruck	Hub-, Aufhänge- und Einbaulageabhängig, jedoch max. 30bar (siehe Tabellen: 02.027.T0.*, 02.027.T1.*, 02.027.T2.*)
Min. Betriebsdruck	4bar
Max. statischer Gehäusedruck	60bar
Testdruck ⁶⁾	90bar
Max. Zugkraft der Verriegelung	6500N
Einsetzbar im Temperaturbereich	-25°C - +60°C nach VdS 2159 für 2h +110°C
Luftqualität	gefiltert und ungeölt
VdS-Anerkennungsnummern	Ø32 ... G500008, Ø40 ... G500009, Ø50 ... G500010, Ø63 ... G500011, Ø80 ... G507006

Verstellbereich Augenschraube: (für die Maße B1, B3, B4, EBO, EBU)

- Augenschraube M8x40: +10mm/-4mm (für Kolbenstange Ø12)
- Augenschraube M10x60: +30mm/-4mm (für Kolbenstange Ø16, Ø20 und Ø25)

Verstellbereich Augenschraube: (für die Maße B2, B5, EBM, EBM1)

- Augenschraube M8x40: +/-7mm (für Kolbenstange Ø12)
- Augenschraube M10x60: +/-17mm (für Kolbenstange Ø16, Ø20 und Ø25)

Erforderliche CO2-Menge bei 10bar [g]:

$$M = \frac{d^2 \cdot \pi \cdot (h+20) \cdot k \cdot 10^{-6}}{4} \quad d \dots \text{Kolben-Ø [mm]; } h \dots \text{Hub [mm]; } k \dots \text{26 [g/ltr]}$$

Erstellt	Blatt	Format	Titel	Dokumentenart
Simetzberger	1/2	A3	Typenübersicht	Datenblatt
Geprüft	Ausgabedatum		für Pneumatikzylinder	Dokumentenstatus
HA	25.01.2022		Baureihe PxEV und PxOV	Gültig
Grasl				Sachnummer
Pneumatic Mechanik GmbH	QM FO 05.24.0			02.001.DAT.01.06